

47. Jahrgang, Nr. 23 vom 07.06.2019

Nachruf

Am 02.03.2019 verstarb im Alter von 78 Jahren der ehemalige Sachkundige Bürger

Andreas Pfennings

aus Bad Münstereifel.

Herr Andreas Pfennings war vom 15.10.2013 bis 24.05.2014 Sachkundiger Bürger im Ausschuss für Schule, Kultur, Soziales und Städtepartnerschaften der Stadt Bad Münstereifel, vom 24.06.2014 bis 12.12.2016 stellvertretender Sachkundiger Bürger, sowie vom 13.12.2016 bis 30.11.2017 Sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport, Soziales, Städtepartnerschaften und Tourismus der Stadt Bad Münstereifel.

Unser Mitgefühl gilt in dieser Stunde vor allem seiner Familie.

In tiefer Anteilnahme



(Sabine Preiser-Marian)

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel

- Der Vorsitzende -

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste für das Haushaltsjahr 2018 liegen in der Zeit

vom 11.06. bis 08.07.2019

bei dem Kassenführer, Herrn Josef Schmitz, Rodert, Schießbachstraße 12, 53902 Bad Münstereifel, Tel. 02253/8622 zur Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungslisten und den Haushaltsplan 2018 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
Michael Nücken

Bad Münstereifel, den 01.06.2019

Ende der Öffentlichen Bekanntmachung

Rechnungsprüfungsausschuss

10. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Mittwoch, den 12.06.2019, 18:00 Uhr,
im Historischen Ratssaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 11, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 08.11.2018
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Gesamtabschluss 2017
hier: Zuleitung des Prüfungsberichtes über die Prüfung des Gesamtabschlusses 2017
4. Jahresabschluss 2018
hier: Zuleitung des Prüfungsberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018
5. Prüfung der vom Kreis delegierten Aufgaben
hier: Festlegung des Gremiums zum Auswählen der zu prüfenden Akten sowie Terminbestimmung
6. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Michael Lamsfuß
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/bürgerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Leader-Projekt „DorfBioTop“

Die Zahl der Insekten sinkt seit Jahren dramatisch. So wurde von der Wissenschaft festgestellt, dass sich die Biomasse bei den fliegenden Insekten in den letzten 30 Jahren um 80 % reduziert hat.

Insekten erfüllen jedoch eine wichtige Funktion im Ökosystem, so etwa in der Landwirtschaft, als Bestäuber von Pflanzen. Zahlreiche Arten von Amphibien, Vögeln und Fledermäusen sind auf Insekten angewiesen, sodass deren Rückgang auch viele andere Arten in ihrem Bestand gefährdet.

Die Gründe hierfür sind vielfältig. Der besiedelte Raum weist inzwischen eine größere Artenvielfalt auf als manche offene Agrarflächen. In urbanen Zentren ist die Insektenvielfalt vielmals ausgeprägter als in eher ländlich geprägten Gebieten. Auch in den Dörfern der Eifel hat sich die Bau- und Siedlungsstruktur in den vergangenen Jahrzehnten vom mehr landwirtschaftlich geprägten Dorf verstärkt zur reinen Wohnbebauung verändert.

Die früher vielerorts vorhandenen großzügigen Wiesen- und Gartenbauflächen mit den typischen kleinbäuerlichen Nutzgärten sind verschwunden. Sie sind aus vielerlei Gründen den Ziergärten, pflegeleichten Steingärten oder Rasenflächen gewichen. Unter dieser Entwicklung verschwindet auch in zunehmendem Maße die früher vorhandene Arten- und Biotopvielfalt.

Hier setzt das LEADER-Projekt „DorfBioTop“ an. Im Rahmen des von der Städte-Region Aachen und der Biologischen Station im Kreis Euskirchen e.V. unterstützten und aus Mitteln des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ (LEADER) geförderten Projektes „DorfBioTop“ sollen der Erhalt, die Stärkung und die Wiederbelebung der typischen Tier- und Pflanzenwelt der Eifeldörfer gefördert werden.

Eine besondere Stellung kommt hierbei den öffentlichen Grün-, Frei- und Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb der Dörfer

zu. Eine entsprechende ökologische Pflege und Bewirtschaftung dieser Flächen kann, neben einer Vorbildfunktion und der Einsparung von Ressourcen, ein wichtiger Beitrag zur Schaffung und Erhaltung der notwendigen Lebensräume für gefährdete Tier- und Pflanzenarten und somit zur Bewahrung der Artenvielfalt sein.

Über das gesamte Stadtgebiet verteilt sollen, auf zuvor ausgesuchten städtischen Flächen, neue naturnahe Grün- und Blühflächen erschaffen werden. Verwendet werden soll hierbei ausschließlich regionales gebietseinheimisches Saatgut.

Damit das Projekt ein Erfolg wird, sind neben einer Vielzahl von Gründen zwei ganz wesentliche Umstände erforderlich. Zum einen ist dies die Akzeptanz dieser „Flächen“ innerhalb der Bevölkerung und zum anderen ist es das Engagement und die Unterstützung von engagierten Privatpersonen und Initiativen bei der Umsetzung und Pflege.

Die Umgestaltung dieser öffentlichen Flächen wird ungewohnt sein und auch vereinzelt auf Unverständnis stoßen. Naturnahe Grün- und Blühflächen bieten, gerade innerhalb der Ortslage, nicht ganzjährig das gewohnt „ordentliche“ Bild. Im Vorfrühjahr machen die Flächen oftmals einen verwilderten Eindruck, bis sie später ihre volle Pracht entfalten. Ab Spätherbst sind dann häufig braune Flächen zu sehen, die erst im Frühjahr wieder zu „neuem Leben“ erwachen.

Die Verwaltung wird über den Beginn und dann in regelmäßigen Abständen über den Fortschritt und die Umsetzung der Projekte informieren. Die einzelnen Flächen werden vorgestellt. Entsprechende Kontaktadressen ermöglichen den Informationsaustausch und eine „Anlaufstelle“ für Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv an der „Umsetzung“ beteiligen möchten.

Betreut wird das „Projekt“ durch den städtischen Bauhof.

Einen herzlichen Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Anlässlich der Wahl zum 9. Europäischen Parlament waren für die Stadt Bad Münstereifel in 23 Wahlvorständen, in vier Briefwahlvorständen und in den Arbeitsgruppen der Verwaltung über 200 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingesetzt.

Für die ehrenamtlichen Hilfestellungen möchte sich die Stadtverwaltung hiermit bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken. Durch Ihre Hilfe konnte das Wahlergebnis sorgfältig und schnell ermittelt werden.

Ebenfalls gilt der Dank allen Vereinen, Firmen, Privatleuten und sonstigen Institutionen, die dieses Jahr für den Wahltermin ihre Räumlichkeiten zur Einrichtung von Wahllokalen zur Verfügung gestellt haben.

Wer Interesse an der ehrenamtlichen Mitarbeit bei zukünftig stattfindenden Wahlen hat, sollte sich telefonisch unter Ruf-Nr. 02253/505-292 (Frau Müller) oder schriftlich beim Wahlamt der Stadt Bad Münstereifel melden.

Zirkus ZappZarap in der GGS Bad Münstereifel – Zwei großartige Zirkusshows in der Heinz-Gerlach-Halle am Freitag, 24.5.2019

Zwei sehr gutbesuchte Zirkusshows am Nachmittag des 24.5.2019 stellten den

Höhepunkt und gleichzeitig den Abschluss der diesjährigen Projektwoche in der GGS Bad Münstereifel dar.

Eltern, Geschwistern, Freunden und Bekannten wurde in den von den Kindern souverän dargebotenen Aufführungen ein kurzweiliges und spannendes Programm geboten. 125 Kinder traten jeweils in einer der beiden Shows auf und erhielten für ihre Darbietungen tosenden Applaus. Die strahlenden Gesichter der Kinder beim Auftritt und beim Schlussapplaus zeigten die Freude und den Stolz auf die hervorragenden Leistungen deutlich.

Schon am Vormittag traten die kleinen Artisten bei der Generalprobe vor einigen Gruppen der Kindertagesstätten im Stadtgebiet auf.

So wurde in der Projektwoche vom 20.05. bis 24.05.2019 auf die Aufführungen hingearbeitet:

Zusammen mit dem Zirkus „ZappZarap“ haben die Kinder in dieser Woche unterschiedliche Zirkus-Genres kennengelernt und sich mit einem Genre ihrer Wahl intensiver befasst.

In den unterschiedlichen Workshops haben die Kinder täglich drei Stunden lang trainiert – und am Ende der täglichen Trainingszeit auch schon etwas in der Manege vorgeführt (Kostproben). Trainiert wurden in den nachstehenden Gruppen:

- Akrobatik
- Jonglage/Tellerdrehen/ Diabolo
- Clowns
- Kugellaufen/Rola Bola
- Zauberei
- Poi-Schwingen
- Fakir-Künste: Nagelbrett und Scherben
- Leiterakrobatik
- Hula Hoop

Die Gruppen Akrobatik, Clowns, Poi-Schwingen und Fakir-Künste wurden von Lehrerinnen der GGS trainiert. Alle anderen Gruppen wurden vom ZappZarap-Team (Tobi, Paula, Lisa, Mary, Kate und Hans) angeleitet.

In der Zeit, in der nicht trainiert wurde, haben die Kinder zum Thema „Zirkus“ geschrieben (Zirkustagebuch), gelesen, gemalt und gebastelt.

Finanziert wurde das Projekt durch den Förderverein der GGS, aus den Einnahmen der Sponsorenwanderung 2017 sowie durch den Verkauf der Eintrittskarten für die beiden Vorstellungen. Außerdem flossen größere Spenden der KSK Bürgerstiftung und der Volksbank Euskirchen mit ein.

Wie bei vorangegangenen Aktionen, wurden zahlreiche Kuchenspenden abgegeben. Die Bäckerei Lennartz spendete 500 Brötchen für den Würstchenverkauf.

Unser Dank gilt allen Helfern vor und hinter den Kulissen (Unterstützung in den Artisten- und Bastelgruppen, Aufbau/Abbau, Verkauf am Kuchenbuffet und der Betrieb der Popcorn-Maschine).

Vielen Dank auch an die Stadtverwaltung, die der Schule die Heinz-Gerlach-Halle für die Aufführungen zur Verfügung stellte, sowie an das ASL-Team Herrn Mauel und Herrn Spitz, die uns sowohl im Vorfeld als auch während der Projektwoche mit Rat und Tat zur Seite standen.

Unter dem Motto „Kannst Du nicht war gestern!“ von Zirkus ZappZarap erlebten die Kinder eine unvergessliche Woche. Durch „Üben, üben, üben“ hatten alle Kinder, insbesondere auch die Kinder, die integrativ oder inklusiv gefördert werden, beeindruckende Erfolgserlebnisse, von denen sicherlich alle am Projekt Beteiligten noch lange erzählen werden.

B. Wegner / S. Böttcher



Markierungsarbeiten an der L 165 (Große Bleiche) sowie auf der Parkplatzanlage an der Trierer Straße in Bad Münstereifel

Nachdem die Bauarbeiten zur Anlegung einer Haltestelle für Reisebusse an der L 165 (Große Bleiche) sowie zur Umgestaltung der Parkplatzanlage an der Trierer Straße in Bad Münstereifel größtenteils abgeschlossen sind, beabsichtigt die Baufirma direkt nach den Pfingstfeiertagen, und zwar am 11. und 12. Juni 2019, die notwendigen Markierungsarbeiten durchzuführen. Hierfür muss der Parkplatz an den beiden vorgenannten Tagen gesperrt werden und im Bereich der Großen Bleiche kann es in dieser Zeit zu allgemeinen Verkehrseinschränkungen kommen.

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen. Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Die nächste Sprechstunde findet wie folgt statt:

Donnerstag, 4. Juli 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr im Nebenraum der Sporthalle in Mutscheid, Arandstr. 33

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben über das Vorzimmer der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, Zimmer 19, 02253/505-101 (Frau Ohlert)

„Nimm doch ene met!“

Mit der Mitfahrbank individuell ans Ziel gelangen und Nachbarschaftsbande stärken
Dank eines EU-Förderprogramms konnten in Zusammenarbeit mit der LEADER Region Eifel insgesamt 64 Mitfahrbänke in sechs Städten und Gemeinden (Monschau, Schleiden, Heimbach, Nideggen, Dahlem und Bad Münstereifel) aufgebaut werden.

Die blaue Mitfahrbank bietet Personen die Möglichkeit, flexibel von anhaltenden Fahrzeugen mitgenommen zu werden. Dazu muss man nur das gewünschte Richtungsschild umklappen, um den gewünschten Zielort vorbeifahrenden Fahrzeugen anzuzeigen, auf der Bank platznehmen und warten, bis jemand anhält der einen mitnimmt.

Gerade im ländlichen Bereich wird durch diese unkomplizierte Art der Beförderung ein zusätzliches Mobilitätsangebot für Jung und Alt, Touristen und Einheimische in der Eifel geschaffen. Kontakte werden geknüpft und Kommunikation wird gestärkt. Ganz nebenbei tragen die neu entstehenden Fahrge-
meinschaften zum Umweltschutz bei.

Im Bereich der Stadt Bad Münstereifel wurden 12 Bänke an folgenden Standorten aufgebaut:

- Kalkar, Ehrenmal
- Nöthen, Friedhofszufahrt
- Innenstadt, Triererstr. (Anfang verkehrsberuhigter Bereich)
- Rodert, Effelsberger Weg
- Witscheiderhof, Wilhelmstr. (vor Haus Nr. 4)
- Schönau, Dorfplatz
- Mahlberg, Michelsbergstr./Kreuzstraße
- Esch, Eschenstr.
- Mutscheid, Arandstr./Parkplatz
- Rupperath, Feuerwehr/Ehrenmal
- Lethert, Letherter Landstr., 1. Einfahrt L234
- Wald, Antoniusstr. /Zum Schützenplatz

In Kürze kann man sich auf der Website der LEADER Region Eifel bereits vorab zu Fahrten verabreden, die Karte der Standorte der Mitfahrbänke einsehen und ein Erklärvideo ansehen.



Wald



Rupperath



Mahlberg



Kalkar



DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

**Freitag, 14.06.19 von 8.30 – 10.30 Uhr
 Familienberatung..... Familienberatung**

Frau Annette Bey, Diplom-Sozialarbeiterin, bietet in regelmäßigen Abständen Beratungsgespräche für Familien, Eltern, Großeltern, Alleinerziehende usw. an, die in unserem Sozialraum wohnen.
Gesprächsinhalte können sein:
 Akute Krisen, Trennungs- und Scheidungskonflikte, Beziehungsprobleme, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Vermittlung zu anderen Beratungs- und Therapiemöglichkeiten.

Elternberatung nach KES

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito
 Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.
 Nachfrage im Familienzentrum

**Workshop „Entspannung mit Klangschalen“
 Samstag, 22.06.19 10:00 -14:00 Uhr
 Kosten: 40,00 €**

In der heutigen, stressigen Zeit bieten Klangschalen viele Möglichkeiten, leicht und nachhaltig zu entspannen.

**Workshop „Klangschale“
 Samstag, 29.06.19 10:00 – 13:00 Uhr
 Kosten: 30,00 €**

**Referent beider Veranstaltungen:
 Detlef Kallies, Klangpraktiker**
Anmeldung zu beiden Veranstaltungen unter:
 02440/9588820 oder d.kallies@gmail.com

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358
 Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190
 Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223
 Sandra Plum-Gohlke, Strempt 01578/8544666
Neu: Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814
Neu: Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732
 A. Fisichenich, Babysitter 02253/960228



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf
 Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

**„Mit Jesus in den Tag gehen“
 dienstags, 18.6. u. 9.7.2019, 7.45-8.30 Uhr**
 Gemeinsam mit Ihrem Kind eine gemeinsame Zeit des Ankommens und Innehaltens erleben, in der Geschichten aus der Bibel gehört und in Kett-Kreisen gestaltet werden.
 (telefonische Anmeldung bitte bis 11.6.2019)
**Familienzentrum
 St. Bartholomäus, Arloff**

Stressbewältigung nach Jacobson

In dem Kurs handelt es sich um ein Entspannungsverfahren, bei dem durch An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers und des Geistes erreicht werden soll.
 Dies wird auch „Postisometrische Relaxation“ (PMR) genannt.
 Kursleitung: **Heidrun Müller-Bothen,**
Referentin an der PAN-Klinik, Köln
Sa./So., 22. u. 23. Juni 2019, 8.00-12.30 Uhr
**Familienzentrum
 St. Chrysanthus und Daria
 Kapuzinergasse 13**

Vater-Kind-Zelten

Auch in diesem Jahr laden wir Väter mit ihren Kindern zum geselligen Zeltlager mit Lagerfeuer auf den **Zeltplatz der Bildungsstätte Steinbachtalsperre** ein. Getränke und Grillfleisch sind selber mitzubringen. Nachmittags-snacks und Frühstück sind in der Anmeldegebühr (Erwachsene 15 €, Kind 5 €) enthalten. Verbindliche Anmeldung der Väter und ihrer Kinder (nicht älter als 12 Jahre) bis zum 21.6.2019.

**Samstag, 6. Juli 2019, ab 14.00 Uhr auf
 Sonntag, 7. Juli, bis nach dem Frühstück**

Systemische Beratung in allen Lebenslagen bietet im Bedarfsfall an:

Frau Dana Hauptmann-Sieger,
 02253/ 544526,

bzw. Mail an: Dana.Hauptmann@gmx.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St. Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr. Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112 !

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: 01805/986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

8.6. Praxis Braun, Euskirchen,

☎-Tel.: 02251-7774220

9.6. Praxis Hülsmann u. Unland, Mechernich-Kommern, ☎-Tel.: 02443-6638

10.6. Praxis Kanzler, SLE-Gemünd,

☎-Tel.: 01778682489

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562 Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244KEV,
Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münster-eifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder

Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30 - 14.00 Uhr und freitags von 13 - 14 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service -> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:	
Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei **Facebook** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen. Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter **www.bad-muenstereifel.de**.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Porto-kosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.



WallgrabenKonzerte
BAD MÜNSTEREIFEL

„American Dream“

Eine Hommage
an George Gershwin
in Wort und Ton

MARTINA GEDECK
Rezitation

SEBASTIAN KNAUER
Klavier

SONDERKONZERT

Nur freier Verkauf,
nicht im Abonnement enthalten.

 Sparkassen-Kulturstiftung
Rheinland  Kreissparkasse
Euskirchen



Sonntag | 23. Juni 2019 | 18 Uhr
Konvikt | Trierer Straße 16 | Bad Münstereifel

Karten zu 24 / 30 Euro | 50% Ermäßigung im 2. Parkett für
Schüler, Studierende, Auszubildende, Menschen mit Handicap
Kartenvorverkauf Bad Münstereifel: Mütters Buchhandlung
am Markt, die leserei | Euskirchen: Buchhandlung Rotgeri
www.wallgrabenkonzerte.de | wallgrabenkonzerte@gmail.com